

Reichsseuchengesetz

Reichsseuchengesetz.

Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Bekämpfung gemeingefährlicher Krankheiten (Lepra, Cholera, Fleckfieber, Gelbfieber, Pest und Pocken): Anl.Bd. VI, Nr. 690.

Erste Berathung:

Bd. VI, 179. Sitz. v. 24. 4. 1900 S. 5060A.

Bd. VI, 180. Sitz. v. 25. 4. 1900 S. 5077D.

An eine Kommission von 14 Mitgliedern überwiesen.

Wahl und Konstituierung der (XXIV) Kommission:

Bd. VI, 182. Sitz. v. 27. 4. 1900 S. 5133B.

Bericht der XXIV. Kommission: Anl.Bd. VII, Nr. 796.

Zweite Berathung: Ab.Antr.: Anl.Bd. VII, Nr. 890 (zurückgezogen), Anl.Bd. VII, Nr. 892, Anl.Bd. VII, Nr. 894, Anl.Bd. VII, Nr. 897, Anl.Bd. VII, Nr. 598, Anl.Bd. VII, Nr. 899.

Bd. VII, 208. Sitz. v. 11. 6. 1900 S. 5989B.

Zusammenstellung der Beschlüsse II. Berathung:

Anl.Bd. VII, Nr. 903.

Dritte Berathung: Ab.Antr.: Anl.Bd. VII, Nr. 907 (zurückgezogen).

Bd. VII, 209. Sitz. v. 12. 6. 1900 S. 6010B.

Redaktion nach den Beschlüssen in III. Berathung:

Anl.Bd. VII, Nr. 904.

Gesetz vom 30. 6. 1900 (RGB. 1900 S. 306).

Resolution der XXIV. Kommission: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, einen Gesetzentwurf vorzulegen, durch welchen baldigst für das ganze Reichsgebiet eine allgemeine obligatorische Leichenschau vorgeschrieben wird: Anl.Bd. VII, Nr. 796.

Bd. VII, 208. Sitz. v. 11. 6. 1900 S. 6003D.

Angenommen.

Petitionen:

Bd. VII, 208. Sitz. v. 11. 6. 1900 S. 6003D.

Bd. VII, 209. Sitz. v. 12. 6. 1900 S. 6017A.

Für erledigt erklärt.